



## **Geschäftsführung Rat**

Frau Escher

Telefon: (0221) 22061

Fax: (0221) 26570

E-Mail: Annika.Escher@stadt-koeln.de

Datum: 03.09.2021

## **Niederschrift**

über die **8. Sitzung des Rates (Einbringung Haushalt)** in der Wahlperiode 2020/2025 am Mittwoch, dem **18.08.2021**, 14:11 Uhr bis 16:22 Uhr, Gürzenich, Großer Saal, Martinstraße 29-37, 50667 Köln

### **Anwesend waren:**

#### **Vorsitzende**

Reker, Henriette, Oberbürgermeisterin;

#### **Stimmberechtigte Mitglieder**

Achtelik, Christian; Aengenvoort, Constanze; Akude, John, Dr.; Bauer-Dahm, Daniel; Benthem van, Henk; Boyens, Stephan; Breite, Ulrich; Brock-Storms, Claudia; Bülow von, Brigitta, Bürgermeisterin; Busch, Philipp; Büschges, Matthias; Cremer, Christer; De Bellis-Olinger, Teresa; Derichsweiler, Max Christian; Detjen, Jörg; Dickas, Birgit Beate; Elster, Ralph, Bürgermeister Dr.; Erkelenz, Martin; Frebel, Polina; Gabrysch, Nicolin; Gärtner, Ursula; Giesen, Manfred, Bezirksbürgermeister; Glashagen, Jennifer; Görzel, Volker; Haeming, Eric; Hammer, Lino; Heinen, Ralf, Bürgermeister Dr.; Heithorst, Claudia; Helmis, Maria; Henk-Hollstein, Anna-Maria; Hock, Michael; Hölzing, Bärbel; Homann, Mike; Hoyer, Katja; Jäger, Christiane; Jeschka, Manuel; Joisten, Christian; Karadag, Derya; Kaske, Sven; Kessing, Ulrike; Kienitz, Niklas; Kircher, Jürgen; Klemm, Ralf; Kockerbeck, Heiner; Krupp, Gerrit, Dr.; Lorenz, Lukas; Martin, Christiane; Marx, Werner; Michalak, Mario; Michel, Dirk; Niknamtavin, Sarah; Oedingen, Erika; Paetzold, Michael; Pakulat, Sabine; Petelkau, Bernd; Philippi, Franz; Pütz, Pascal; Recktenwald, Viola; Richter, Manfred; Röhrig, Uschi; Roß-Belkner, Monika; Rudolph, Floris; Ruffen, Stefanie; Schallehn, Robert; Schlieben, Nils Helge, Dr.; Schlömer, Ursula; Schneeloch, Sandra; Schwanitz, Hans; Seeck, Oliver; Seiger, Christine; Sommer, Ira; Spehl, Felix; Sterck, Ralph; Syndicus, Karina; Tokyürek, Güldane; Unna, Ralf, Dr.; Venturini, Isabella; Wahlen, Lars; Weber, Florian; Weisenstein, Michael; Wolter, Andreas, Bürgermeister; Wortmann, Walter; Yazicioglu, Dilan; Zimmermann, Thor-Geir;

#### **Bezirksbürgermeisterinnen und Bezirksbürgermeister**

Weitekamp, Cornelia, Bezirksbürgermeisterin; Spelthann, Volker, Bezirksbürgermeister; Siebert, Diana, Bezirksbürgermeisterin Dr.;

## **Verwaltung**

Diemert, Dörte, Stadtkämmerin Prof. Dr.; Blome, Andrea, Stadtdirektorin; Voigtsberger, Robert, Beigeordneter; Rau, Harald, Beigeordneter Dr.; Greitemann, Markus, Beigeordneter; Haaks, Stefanie; Steinkamp, Dieter, Dr.; Mötting, Bettina; Vogel, Alexander;

## **Stenografen**

Herr Klemann;

## **Entschuldigt fehlen:**

## **Stimmberechtigte Mitglieder**

Abé, Denise; Heuser, Marion; Lutz, David, Dr.; Scho-Antwerpes, Elfi; Steinmann, Lisa; Welter, Thomas;

## **Bezirksbürgermeisterinnen und Bezirksbürgermeister**

Hupke, Andreas, Bezirksbürgermeister; Zöllner, Reinhard, Bezirksbürgermeister; Bezirksbürgermeisterin; Stiller, Sabine, Bezirksbürgermeisterin; Greven-Thürmer, Claudia, Bezirksbürgermeisterin; Fuchs, Norbert, Bezirksbürgermeister;

## **Verwaltung**

Laugwitz-Aulbach, Susanne, Beigeordnete;

## **Vor Eintritt in die Tagesordnung:**

Die Oberbürgermeisterin eröffnet die Sitzung und begrüßt die Gäste im Zuschauerbereich, alle Zuschauer\*innen im Internet, die Vertreter\*innen der Presse, die anwesenden Bezirksbürgermeister\*innen sowie die Ratsmitglieder. Der Rat tagt im Großen Saal des Gürzenichs.

- I. Frau Oberbürgermeisterin Reker informiert darüber, dass die Mitglieder der Ratsgruppe Die PARTEI ab dem 11.08.2021 gemeinsam mit RM Wortmann eine Fraktion mit dem Namen „Die FRAKTION“ bilden. Zum 01.09.2021 wird auch RM Syndicus in die Fraktion „Die FRAKTION“ eintreten.
- II. Als Stimmzähler\*innen schlägt sie die Ratsmitglieder Herrn Klemm, Frau Jäger und Frau Heithorst vor. Der Rat ist hiermit einverstanden.
- III. Anschließend nennt die Oberbürgermeisterin die weiteren Punkte, die in der Tagesordnung zu- bzw. abgesetzt werden sollen:

## **Zusetzungen:**

### **I. Öffentlicher Teil**

4.1.1 Anfrage der Fraktion Die Linke. betreffend "Kienitz-Affäre"  
AN/1578/2021

4.1.2 Anfrage der Fraktion Die Linke. betreffend "Auswahlverfahren zur Wahl der/des Beigeordneten für Kunst und Kultur"  
AN/1577/2021

#### **IV.** Es liegt zur Sitzung ein **Dringlichkeitsantrag** vor.

Dringlichkeitsantrag der Fraktion Die Linke. und der Gruppe Die PARTEI betreffend "Transparenz und breitere Ratsbeteiligung bei der Wahl der\*des Beigeordneten für Kunst und Kultur"  
AN/1603/2021

Frau Oberbürgermeisterin Reker lässt über die **Aufnahme in die Tagesordnung abstimmen.**

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig **zugestimmt.**

Der Antrag wird unter **TOP 2.1.4** behandelt.

#### **V.** RM Homann beantragt,

**TOP 2.1.1** Antrag der Fraktionen SPD, Die Linke. und FDP betreffend "Dezernat IX wieder auflösen – Strukturierung der Dezernate nach sachpolitischen Erfordernissen"  
AN/1570/2021

in die nächste reguläre Sitzung des Rates am 16.09.2021 zu **vertagen.**

RM Hock beantragt,

**TOP 2.1.3** Antrag der Gruppe Die PARTEI betreffend "Transparenzoffensive 2021"  
AN/1572/2021

in die nächste reguläre Sitzung des Rates am 16.09.2021 zu **vertagen.**

Der Rat stimmt der so geänderten **Tagesordnung einstimmig zu.**

## Tagesordnung

### I. Öffentlicher Teil

#### 1 Einbringung des Haushaltsplanentwurfs 2022

1.1 Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022  
2513/2021

1.2 Einbringung des 1. Veränderungsnachweises Verwaltung zum Entwurf des  
Haushaltsplans 2022  
2605/2021

#### 2 Anträge des Rates / Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen

2.1 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

2.1.1 Antrag der Fraktionen SPD, Die Linke. und FDP betreffend "Dezernat IX wieder auflösen – Strukturierung der Dezernate nach sachpolitischen Erfordernissen"  
AN/1570/2021  
*zurückgestellt*

2.1.2 Antrag der AfD-Fraktion betreffend "Auflösung des Dezernats IX nach dem jüngsten Personalbesetzungsdesaster"  
AN/1565/2021

2.1.3 Antrag der Gruppe Die PARTEI betreffend "Transparenzoffensive 2021"  
AN/1572/2021  
*zurückgestellt*

2.1.4 Dringlichkeitsantrag der Fraktion Die Linke. und der Gruppe Die PARTEI betreffend "Transparenz und breitere Ratsbeteiligung bei der Wahl der\*des Beigeordneten für Kunst und Kultur"  
AN/1603/2021  
*zugeworfen*

### **3 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

- 3.1 Umsetzung von Maßnahmen aus der Kulturentwicklungsplanung Hier: Ausbau der Online-Collections und Schaffung anderer digitaler Zugänge wie Multimedialguides  
1929/2021/1
- 3.2 Umsetzung von Maßnahmen aus der Kulturentwicklungsplanung Hier: Ausbau der Online-Collections durch die Entwicklung einer zentralen Basiskomponente  
1931/2021/1
- 3.3 Strukturerhaltende Maßnahme zur Sicherung der Bürgerhäuser/-zentren in freier Trägerschaft  
2350/2021

### **4 Weitere Vorgänge**

- 4.1 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen

- 4.1.1 Anfrage der Fraktion Die Linke. betreffend "Kienitz-Affäre"  
AN/1578/2021  
*zugesetzt*

Antwort der Verwaltung vom 17.08.2021  
2928/2021

- 4.1.2 Anfrage der Fraktion Die Linke. betreffend "Auswahlverfahren zur Wahl der/des Beigeordneten für Kunst und Kultur"  
AN/1577/2021  
*zugesetzt*

Antwort der Verwaltung vom 17.08.2021  
2909/2021

## **II. Nichtöffentlicher Teil**

### **5 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

- 5.1 Verkauf, Neubau und Rückanmietung der Rheinischen Musikschule  
1632/2021

5.2      Ausübung des Vorkaufsrechts gem. § 24 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 BauGB für das Grundstück Schaffrathsgasse in Köln-Bocklemünd/Mengenich 2511/2021

## **I. Öffentlicher Teil**

### **1 Einbringung des Haushaltsplanentwurfs 2022**

#### **1.1 Einbringung des Entwurfs der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 2513/2021**

##### **Beschluss:**

Der Rat nimmt den Entwurf der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 mit seinen Anlagen nach den Grundsatzreden der Oberbürgermeisterin und der Stadtkämmerin entgegen und verweist ihn zur weiteren Beratung in die Bezirksvertretungen, den Jugendhilfeausschuss, den Integrationsrat und den Finanzausschuss.

Die Verwaltung wird ermächtigt, bis zur Verabschiedung der Haushaltssatzung durch den Rat

- den Haushaltsplan um wesentliche Veränderungen und insb. Investitionen fortzuschreiben, die bis dahin Veranschlagungsreife erlangen, z.B. durch einen entsprechenden Ratsbeschluss,
- die Isolation nach dem NKF-CIG aufzunehmen, sobald mit Blick auf den Gesetzentwurf zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften zur Ergänzung entsprechender Regelungsinhalte für die Aufstellung der kommunalen Haushalte 2022 von Planreife auszugehen ist sowie
- aus haushaltsrechtlichen oder –technischen Gründen erforderliche Umstellungen im Haushaltsplan vorzunehmen, soweit dies in den Produktgruppen nicht zu einer Veränderung der Ermächtigungen insgesamt führt.

Die Anpassungen werden im Wege von Veränderungsnachweisen rechtzeitig spätestens bis zur Verabschiedung vorgelegt.

##### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig **zugestimmt**.

---

##### **Anmerkung:**

Zu diesem Tagesordnungspunkt halten Frau Oberbürgermeisterin Reker und anschließend Frau Stadtkämmerin Prof. Dr. Diemert einführende Reden.

#### **1.2 Einbringung des 1. Veränderungsnachweises Verwaltung zum Entwurf des Haushaltsplans 2022 2605/2021**

## **Beschluss:**

Der Rat nimmt den 1. Veränderungsnachweis Verwaltung zum Entwurf des Haushaltsplans 2022 mit seinen Anlagen entgegen und verweist ihn zur weiteren Beratung in die Bezirksvertretungen, den Jugendhilfeausschuss, den Integrationsrat und den Finanzausschuss.

## **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig **zugestimmt**.

### **2 Anträge des Rates / Vorschläge und Anregungen der Bezirksvertretungen**

#### **2.1 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

##### **2.1.1 Antrag der Fraktionen SPD, Die Linke. und FDP betreffend "Dezernat IX wieder auflösen – Strukturierung der Dezernate nach sachpolitischen Erfordernissen" AN/1570/2021**

Die Angelegenheit wird vor Eintritt in die Tagesordnung bis zur nächsten regulären Ratssitzung am 16.09.2021 **zurückgestellt** (siehe Ziffer V – Seite 3).

##### **2.1.2 Antrag der AfD-Fraktion betreffend "Auflösung des Dezernats IX nach dem jüngsten Personalbesetzungsdesaster" AN/1565/2021**

## **Beschluss:**

1. Der Rat der Stadt beschließt die Position des Beigeordneten für das Dezernat IX – Stadtentwicklung, Wirtschaft, Digitalisierung und Regionales - nicht neu zu besetzen.
2. In § 30 Satz 1 der Hauptsatzung der Stadt Köln (Anzahl der Beigeordneten) wird die Zahl „9“ durch die Zahl „8“ ersetzt.
3. Der Rat beschließt die Auflösung des Dezernats IX. Das Amt für Stadtentwicklung und Statistik wie auch die Stabsstelle Wirtschaftsförderung werden Teil des Dezernats VI – Planen und Bauen. Dieses wird in „Stadtentwicklung, Planen, Bauen und Wirtschaftsförderung“ umbenannt. Das Amt für Informationsverarbeitung und die Stabsstelle Digitalisierung werden dem Dezernat der Oberbürgermeisterin zugeordnet.

## **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der AfD-Fraktion **abgelehnt**.



### **2.1.3 Antrag der Gruppe Die PARTEI betreffend "Transparenzoffensive 2021" AN/1572/2021**

Die Angelegenheit wird vor Eintritt in die Tagesordnung bis zur nächsten regulären Ratssitzung am 16.09.2021 **zurückgestellt** (siehe Ziffer V – Seite 3).

### **2.1.4 Dringlichkeitsantrag der Fraktion Die Linke. und der Gruppe Die PARTEI betreffend "Transparenz und breitere Ratsbeteiligung bei der Wahl der\*des Beigeordneten für Kunst und Kultur" AN/1603/2021**

#### **Beschluss:**

Der Rat der Stadt Köln beschließt:

Bei der Wahl der\*des Beigeordneten für Kunst und Kultur schlägt die von der Stadtverwaltung beauftragte Personalberatungsagentur dem Rat drei formal und fachlich geeignete Bewerber\*innen vor.

Aus der Mitte des Rates wird eine Kommission gebildet, der Vertreter\*innen aller im Hauptausschuss stimmberechtigten Fraktionen und Gruppen angehören. Die Kommission tagt nichtöffentlich. Sie unterbreitet zusammen mit der Oberbürgermeisterin dem Rat – ggf. mehrheitlich – einen Vorschlag, für die Wahl der\*des Beigeordneten für Kunst und Kultur.

Die Kommission hat die Möglichkeit, sich vor der Eröffnung der Bewerbungsgespräche mit der Fachöffentlichkeit über Kriterien und Anforderungen an die\*dem Beigeordneten für Kunst und Kultur zu beraten.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der Fraktionen Die Linke. und Die FRAKTION **abgelehnt**.

---

#### **Anmerkung:**

Frau Oberbürgermeisterin Reker verweist auf die ordnungsgemäße Durchführung des Auswahlverfahrens.

### **3 Genehmigung von Dringlichkeitsentscheidungen gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen**

#### **3.1 Umsetzung von Maßnahmen aus der Kulturentwicklungsplanung Hier: Ausbau der Online-Collections und Schaffung anderer digitaler Zugänge wie Multimediaguides 1929/2021/1**

### **Beschluss des Hauptausschusses:**

Der Hauptausschuss der Stadt Köln beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der Maßnahme Dokumentation, Digitalisierung und Veröffentlichung des Bestands für unterschiedliche Zielgruppen aus der Kulturentwicklungsplanung. Konkret werden Maßnahmen umgesetzt, mittels derer verschiedene Museen Werke oder Werkkomplexe online zugänglich machen, didaktisch erschließen und zielgruppengerecht ausarbeiten.

Gleichzeitig beschließt der Rat für die Umsetzung der Maßnahmen überplanmäßige Aufwendungen in Höhe von 205.000 € im Teilergebnisplan 0411 – Museumsdienst, in Teilplanzeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, im Haushaltsjahr 2021. Die Deckung erfolgt in gleicher Höhe durch Wenigeraufwendungen im Teilergebnisplan 0416 – Kulturförderung, Teilplanzeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, ebenfalls im Haushaltsjahr 2021.

### **Beschluss des Rates:**

Der Rat genehmigt gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 GO NW vorstehende Dringlichkeitsentscheidung des Hauptausschusses.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig **zugestimmt**.

## **3.2 Umsetzung von Maßnahmen aus der Kulturentwicklungsplanung Hier: Ausbau der Online-Collections durch die Entwicklung einer zentralen Basiskomponente 1931/2021/1**

### **Beschluss des Hauptausschusses:**

Der Hauptausschuss der Stadt Köln beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der Maßnahme Dokumentation, Digitalisierung und Veröffentlichung des Bestands für unterschiedliche Zielgruppen aus der Kulturentwicklungsplanung. Konkret werden Maßnahmen umgesetzt, mittels derer verschiedene Museen Werke oder Werkkomplexe online zugänglich machen, didaktisch erschließen und zielgruppengerecht ausarbeiten.

Gleichzeitig beschließt der Hauptausschuss für die Umsetzung der Maßnahmen überplanmäßige Aufwendungen in Höhe von 50.000 € im Teilergebnisplan 0411 – Museumsdienst, in Teilplanzeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, im Haushaltsjahr 2021. Die Deckung erfolgt in gleicher Höhe durch Wenigeraufwendungen im Teilergebnisplan 0416 – Kulturförderung, Teilplanzeile 13 – Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, ebenfalls im Haushaltsjahr 2021.

### **Beschluss des Rates:**

Der Rat genehmigt gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 GO NW vorstehende Dringlichkeitsentscheidung des Hauptausschusses.

### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig **zugestimmt**.

### **3.3 Strukturerehaltende Maßnahme zur Sicherung der Bürgerhäuser/-zentren in freier Trägerschaft 2350/2021**

#### **Beschluss des Hauptausschusses:**

Der Hauptausschuss beschließt gemäß § 83 GO NRW zur Struktursicherung der Bürgerhäuser/-zentren in freier Trägerschaft überplanmäßige Aufwendungen bzw. Ausgaben in Höhe von 690.000 € im Teilergebnisplan 0507, Betrieb, Unterhaltung und Förderung von Bürgerhäusern/-zentren, in Teilplanzeile 15, Transferaufwendungen. Mit der Erhöhung der Ermächtigung werden die durch die Corona-Krise bedingten Mindereinnahmen und Mehrausgaben der Einrichtungen kompensiert. Die Deckung erfolgt

- in Höhe von 190.000 € durch Wenigeraufwendungen/-auszahlungen in Teilergebnisplan 0504, Freiwillige Sozialleistungen und Diversity, in Teilplanzeile 15, Transferaufwendungen und
- in Höhe von 500.000 € durch Mehrerträge/-einzahlungen in Teilergebnisplan 0502, Kommunale Leistungen nach dem SGB II, in Teilplanzeile 6, Kostenerstattungen und Kostenumlagen.

Die Verteilung der Mehraufwendungen bzw. -ausgaben auf die einzelnen Bürgerhäuser/-zentren erfolgt nach Maßgabe beigefügter Anlage 1. Eventuelle Veränderungen des Zuschussbedarfs bis zu 10% des jeweils prognostizierten Defizits können innerhalb des Gesamtbudgets von der Verwaltung ohne erneute Beschlussfassung vorgenommen werden.

#### **Beschluss des Rates:**

Der Rat genehmigt gemäß § 60 Absatz 1 Satz 3 GO NW vorstehende Dringlichkeitsentscheidung des Hauptausschusses.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimmen der AfD-Fraktion **zugestimmt**.

## **4 Weitere Vorgänge**

### **4.1 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung des Rates und der Bezirksvertretungen**

#### **4.1.1 Anfrage der Fraktion Die Linke. betreffend "Kienitz-Affäre" AN/1578/2021**

**Antwort der Verwaltung vom 17.08.2021  
2928/2021**

Der Rat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**Anmerkung:**

Die Nachfragen der Fraktion Die Linke. werden schriftlich beantwortet.

**4.1.2 Anfrage der Fraktion Die Linke. betreffend "Auswahlverfahren zur Wahl der/des Beigeordneten für Kunst und Kultur"  
AN/1577/2021**

**Antwort der Verwaltung vom 17.08.2021  
2909/2021**

Der Rat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

**Anmerkung:**

Die Nachfragen der Fraktion Die Linke. werden schriftlich beantwortet.

---

**Korrektur der Niederschrift über die 2. Konstituierende Sitzung am 03.12.2020 zu TOP 2.1 Wahl und Bestellung von Ausschussmitgliedern - Vorschlag der SPD-Fraktion für die stimmberechtigten Mitglieder des Verkehrsausschusses (siehe Seite 31 der Niederschrift)**

**2 Bildung der Fachausschüsse und des Integrationsrates**

**2.1 Wahl und Bestellung von Ausschussmitgliedern**

**hier: I) Stimmberechtigte Mitglieder**

**II) Beratende Mitglieder gemäß § 58 Absatz 1 Sätze 7 - 10  
Gemeindeordnung NRW**

**2020/2020**

**Besetzung der Ausschüsse:**

Zu den einzelnen Ausschüssen liegen jeweils **7 Vorschläge** vor.

.....

**Verkehrsausschuss:**

<b>Abgegebene Stimmen</b>	<b>88</b>
<b>Davon gültige Stimmen</b>	<b>88</b>
<b>Enthaltungen</b>	<b>5</b>

## I. Stimmberechtigte Mitglieder

Der Rat wählt als stimmberechtigte Mitglieder in den

<u>Verkehrsausschuss</u>		<u>Wahl</u>	<u>Ergebnis</u>
Vorschlag (Fraktion/Gruppe)		Stimmen	Sitze*
Vorschlag 1 (Grüne):	Lino Hammer David Lutz Ulla Schlömer Lars Wahlen	26	4
Vorschlag 2 (SPD):	Christiane Jäger <b>Lukas Lorenz</b> <b>Jürgen Kircher</b>	20	3
Vorschlag 3 (CDU):	Teresa De Bellis-Olinger Dirk Michel Eric Haeming	18	3
Vorschlag 4 (Die Linke.):	Güldane Tokyürek	6	1
Vorschlag 5 (FDP):	Dr. Christian Beese (Sachkundige Bürger)	6	1
Vorschlag 6 (Volt):	Max Pargmann (Sachkundige Bürger)	4	1
Vorschlag 7 (AfD):	Phillip Busch (Sachkundige Bürger)	3	0

Damit sind. **alle vorgeschlagenen Personen von den Listen 1 - 6 gewählt**

Da die AfD -Fraktion (Vorschlag 7) keine stimmberechtigten Mitglieder in den Verkehrsausschuss entsendet, kann sie in dem Ausschuss nach § 58 Absatz 1 Satz 7 – 10 Gemeindeordnung NRW durch ein beratendes Mitglied vertreten werden.

## II. Beschluss:

Der Rat bestellt nach § 58 Absatz 1 Satz 7 - 10 Gemeindeordnung NRW **zum beratenden Mitglied im Verkehrsausschuss**

Name: Phillip Busch (Sachkundige Bürger)      Fraktion: für die AfD-Fraktion

### Abstimmungsergebnis:

Einstimmig **zugestimmt**.

gez. Henriette Reker  
Oberbürgermeisterin

gez. Annika Escher  
Stellvertretende Schriftführerin